Deutscher Bundestag
Petitionsausschuss

Petition 188799

Klimaschutz - Erweiterung der Statistik des Umweltbundesamtes um "exportierte Waren" in der CO2-Bilanz

Text der Petition	Mit der Petition wird gefordert, dass die Statistik des Umweltbundesamtes um "exportierte Waren" in der CO2-Bilanz erweitert wird.
Begründung	In der Diskussion über die CO2-Bilanz Deutschlands wird oft vorgetragen, dass unser Land nur für lediglich weniger als 2% des weltweiten CO2-Ausstoßes verantwortlich sei. Laut EDGAR (Emissions Database for Global Atmospheric Research) waren es 2024 sogar nur 1,46%. Durch diese Zahlen wird das durch Deutschland zu verantwortende weltweite Klimaproblem deutlich unterschätzt, da durch den Bezug von Rohstoffen und Vorprodukten sowie den Export der produzierten Waren (und Dienstleistungen), inkl. deren Verwendung und Betrieb in den importierenden Ländern, ein viel höherer effektiver CO2-Ausstoß resultiert. Beispiel Rohstoffe: Der Abbau von Rohstoffen (bevorzugt) in Entwicklungs- und Schwellenländern sowie deren Transport erzeugen in hohem Maße klimaschädliche Gase, abgesehen von weiteren Umweltbelastungen in diesen Ländern. Beispiel exportierte Güter: Transport und Betrieb von Fahrzeugen mit Verbrennermotoren erzeugen ebenfalls in erheblichem Maße klimaschädliches CO2. Das Problem besteht nicht nur bei dem Klimagas CO2 allein, sondern betrifft alle Treibhausgase gleichermaßen. Die Diskussion auf Basis der »2-Prozent-Thematik« führt dazu, dass der Klimawandel - und im Besonderen der durch Deutschland zu verantwortende Klimwandel - nicht gleichzeitig auch in seinen globalen Konsequenzen ernst genommen wird, Klimaziele werden reduziert und vor dem Hintergrund anderer Prioritäten zeitlich zurückgestellt. Es genügt in einem hochentwickelten Land wie Deutschland nicht, nur Teile der Produktion im eigenen Land klimabezogen zu transformieren, sondern muss der Blick auf die Gesamtzusammenhänge gerichtet werden; Deutschland muss daher seine diesbezügliche weltweite Verantwortung wahrnehmen. Das Umweltbundesamt sollte daher seine klimabezogenen Statistiken in der Weise erweitern, dass zusätzlich zu den IN Deutschland produzierten klimaschädlichen Treibhausgasen auch eine Abschätzung der durch Deutschland IM Ausland induzierten Treibhausgase vorgenommen und regelmäßig veröffentlicht wird. Die diesbezüglichen Basisdaten aus Import und Export liegen dem Amt (oder dem Bundeswirtschaftsministerium) vor. Eine Gesamt-Klima-Bilanz der weltweit durch Deutschland zu verantwortenden emittierten Treibhausgase sollte durch das Bundeswirtschaftsministerium mindestens jährlich im Deutschen Bundestag vorgestellt und diskutiert werden.